

Ausschreibung

Gau-Mannschaftsmeisterschaft Gerätturnen weiblich

Veranstalter	Bayerischer Turnverband e. V. – Turngau Landshut Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München
Ausrichter	TSV Abensberg
Termin	Sonntag, den 21. Mai 2023
Ort/Wettkampfstätte	Stadionstr. 17, 93326 Abensberg
Wettkampfleitung	Vanessa Resch und Corinna Fröschl
Zeitplan/Ablauf	Einturnen 8:30 Uhr Genauer Zeitplan erfolgt nach Meldeschluss!
Meldeverfahren	Die Meldungen erfolgen ausschließlich anhand des beigefügten Excel-Meldebogens nach Mannschaften und Wettkampfnummer geordnet unter Angabe des Namens, der Wettkampfnummer und des Jahrgangs der Teilnehmerinnen. Den Meldebogen bitte per E-Mail an: turnen-abensberg@web.de
Meldeschluss	7.5.2023
Änderungen der Mannschaften oder Teilnehmerinnen nach Meldeschluss sind nicht mehr möglich!	
Meldegebühr	9,00 Euro pro gemeldete Turnerin Die Gebühr ist ebenfalls bis 7.5.2023 zu entrichten an: Sparkasse Landshut Bayerischer Turnverband e.V. DE06 7435 0000 0007 3265 21 Verwendungszweck: Vereinsname + Gerätturnen Gaumannschaft weiblich 23 320 301 5004

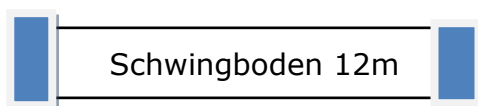
Ohne eingegangene Meldegebühr bis Meldeschluss ist eine Teilnahme ebenso nicht möglich!

Wettkampfklassen	WK I:	Jg. 2005 und älter	P 4 bis P 9
	WK II:	Jg. 2006-2009	P 4 bis P 9
	WK III:	Jg. 2010/2011	P 4 bis P 9
	WK IV:	Jg. 2012/2013	P 4 bis P 9
	WK V:	Jg. 2014/2015	P 1 bis P 9
	WK VI:	Jg. 2016 und jünger	P 1 bis P 9

Mannschaftsbildung: Mindestens 2 Mitglieder einer Mannschaft müssen der gemeldeten Altersklasse angehören, die Übrigen dürfen ggf. der nächsttieferen Altersklasse angehören. In der WK I besteht die Mannschaft aus mindestens 3 bis max. 4 Turnerinnen. An den Geräten bilden die 3 höchsten Einzelwertungen jeder Mannschaft das Mannschaftsergebnis. In den Wettkämpfen II-VI besteht eine Mannschaft aus mindestens 4 bis max. 5 Turnerinnen. An den Geräten bilden die 4 höchsten Einzelwertungen jeder Mannschaft das Mannschaftsergebnis.

Hinweise: Es gelten die Pflichtübungen nach DTB Aufgabenbuch 2015 inkl. aller offiziellen Änderungen!
Gerätehinweise

Boden:
Es steht eine Schwingbodenbahn zur Verfügung



Eigene Musik jeweils mit Namen, Jahrgang und Verein beschriften.

Barren:

Es stehen ein Stufenbarren und ein in der Höhe verstellbarer Holm zur Verfügung. Am Stufenbarren steht zum Angang eine Erhöhung zur Verfügung.

P1-P5: Die Holmhöhe ist mindestens Schulterhoch

Sprung:

P2 Kasten dreiteilig

P3 Kasten vierteilig

P4 Bock 1,00m

P5 Bock/Tisch 1,10m

P6 Tisch 1,10m

Ab P7 Tisch 120m

Alternativsprünge laut DTB-Aufgabenbuch sind zugelassen.

Sprungbretter werden vom Ausrichter zur Verfügung gestellt.

Kampfrichtermeldung

Die teilnehmenden Vereine stellen bis fünf gemeldete Turnerinnen einen, bis 10 gemeldete Turnerinnen zwei, bis 15 gemeldete Turnerinnen drei und ab 16 gemeldeten Turnerinnen vier Kari. Die Kampfrichter sind bei der Meldung namentlich mit Gerätewunsch und ggf. Lizenz anzugeben. Ohne gemeldete Kari ist keine Teilnahme der Turnerinnen möglich.

Ist der vom Verein gemeldete Kari verhindert, ist selbständig für Ersatz zu sorgen. Eine Teilnahme am Wettkampf ohne Erscheinen der geforderten Anzahl an Karis ist nicht möglich. Es wird eine Ausfallgebühr von 150 € erhoben.

Alle erforderlichen Kari-Hilfen, Elementelisten, Wertungsköpfe etc. können unter www.kari-turnen.de eingesehen und durchgearbeitet werden.

Startberechtigung

Startberechtigt sind nur Mitglieder aus BTV-Mitgliedsvereinen des Turngaues Landshut mit gültigem Startrecht und gültiger DTB-ID. Bei Meldungen ohne gültigem Startrecht wird der Teilnehmer nicht zugelassen.

Laut geltender DTB-Wettkampf- und Passordnung müssen sich alle Starter vor Ort bei Kontrollen der Wettkampfleitung durch ein amtliches Dokument ausweisen können (z. B. (Kinder-)Reisepass, (Kinder-)Personalausweis oder adäquater Ausweis mit Foto.). Ausweiskopien werden dann akzeptiert, wenn sie gut lesbar sind, und auf dem Passfoto die gezeigte Person eindeutig erkennbar ist.

Es obliegt der Wettkampfleitung, den/die Turner/in vom Wettkampf auch dann auszuschließen, wenn er/sie sich nicht ausweisen kann, oder die Kopie des amtlichen Dokuments von so minderwertiger Qualität ist, dass die Person auf der Ausweiskopie nicht eindeutig als gemeldete/r Turner/in identifiziert werden kann.

Schutz vor Gewalt

Dem DTB ist der Schutz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine wichtige Angelegenheit. Ziel ist es, eine Kultur der Achtsamkeit und des Hinsehens zu schaffen. Daher verpflichtet sich der DTB im Rahmen dieser Veranstaltung zu bestimmten Maßnahmen, um alle Beteiligten entsprechend zu schützen. Mit der GymNet-Meldung ist von den teilnehmenden Vereinen zu bestätigen, dass von ihren Trainer*innen, Betreuer*innen und Kampfrichter*innen der Ehrenkodex und die Verhaltensregeln unterschrieben vorliegen sowie bei Veranstaltungen mit Übernachtung in Gemeinschaftsquartieren zusätzlich ein erweitertes Führungszeugnis (alle Dokumente nicht älter als vier Jahre). Des Weiteren werden alle Beteiligten dazu aufgefordert, das Online-Video zur Sensibilisierung anzuschauen: Basisinformationen zu interpersonaler Gewalt im Sport

Wettkampftauglichkeit

Die Wettkampftauglichkeit liegt in eigener Verantwortung und wird vorausgesetzt.

Datenschutz

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei diesem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Der BTV behält sich vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen und zu verbreiten, soweit Beteiligte und Gäste nicht im

Bereich: Olympischer Turnsport
Fachgebiet: Gerätturnen weiblich



Einzelfall widersprechen. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6, Abs. 1 Lit. f. DSGVO.

Das berechtigte Interesse des BTV besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren.

Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener gilt analog zur Datenschutzerklärung unter <https://www.btv-turnen.de/datenschutz.html>.

Der meldende Verein hat seine Teilnehmer/innen bzw. deren Sorgeberechtigte darüber zu informieren.

Haftung Veranstalter und Ausrichter übernehmen keinerlei Haftung

Die Wettkampfleitung behält sich Änderungen vor!